
Inhalt

Einleitung: Professionelles Handeln in Organisationen	1
<i>Stefan Busse, Gudrun Ehlert, Roland Becker-Lenz und Silke Müller-Hermann</i>	
Zur Verflechtung von Professionalität und Organisation – eine theoretisch-empirische Reflexion anhand eines ethnographischen Forschungsprojektes	13
<i>Mandy Falkenreck und Annegret Wigger</i>	
Professionalität in der Jugendhilfe aus organisationskultureller Perspektive. Versuch einer Verknüpfung von Struktur- und Handlungstheorie	33
<i>Gunther Graßhoff, Britta Buschmann, Stéphanie-Aline Yeshurun</i>	
Organisation und Biographie als Herausforderung professioneller Praxis ...	53
<i>Andreas Hansas</i>	
„Soziologie der Gelegenheit“ in der Psychiatrie. Zum Verhältnis von Professionalität Sozialer Arbeit und Organisation	71
<i>Nina Wyssen-Kaufmann</i>	
„Und ich soll mir da keine Gedanken machen...“ Rekonstruktion der Subjektperspektive von demenziell Frühbetroffenen – Schlussfolgerungen zur Wirkmächtigkeit von Organisationsmustern	97
<i>Gaby Lenz und Petra Richter</i>	

Familienzentren im Landesprogramm Nordrhein-Westfalen – innovative Organisationsformen oder normierte Pseudoprofessionalität? ...	113
<i>Thomas Harmsen</i>	
Professionalles Handeln – Relationierungen von Professionswissen und organisationalen Strukturen. Dargestellt am Fallbeispiel der Familienhilfe im Kontext Sozialer Arbeit	127
<i>Bernd Dewe und Corinna Peter</i>	
Soziale Arbeit gut organisieren – am Beispiel des Allgemeinen Sozialdienstes (ASD)	159
<i>Stefan Busse und Gudrun Ehlert</i>	
Professionelle Handlungsungewissheit und professionelles Organisieren Sozialer Arbeit	187
<i>Burkhard Müller</i>	
Bürokratisch-organisationale Weisungslogik und Professionalität im Widerstreit. Das Beispiel der aktivierenden Arbeitsmarktpolitik in der Schweiz	207
<i>Peter Schallberger und Alfred Schwendener</i>	
Die Entdeckung der eigenen Steuerung. Die Entstehung des Sozialmanagements zwischen Abwehr und Erweiterung	227
<i>Armin Wöhrle</i>	
Autorinnen und Autoren	255